

## Ganztagsangebot

- Mittagessen in der Mensa
- „Bewegte Pause“ – Bewegungsangebote für alle
- Hausaufgabenbetreuung (mit Lehrkraft und pädagogischen Mitarbeitern)
- Arbeitsgemeinschaften: (Lauftraining, Tischtennis, Judo, Kochen, Cafeteria und Bibliothek, Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen)
- Spiel- und Betreuungsangebot



## Kontakt

Oberschule Lehre  
Rosinenweg 13  
38165 Lehre

Telefon: 0 53 08 63 57  
Fax: 0 53 08 17 94  
Mail: [info@schule-lehre.de](mailto:info@schule-lehre.de)  
Web: [www.schule-lehre.de](http://www.schule-lehre.de)

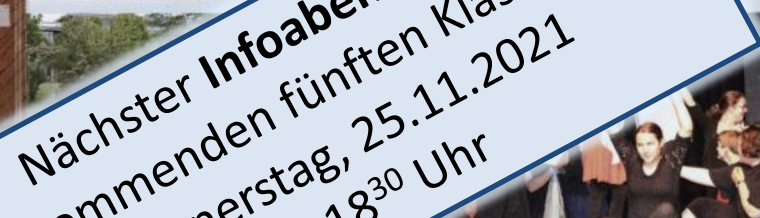
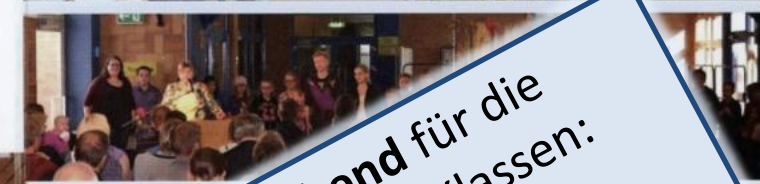
Sekretariat: Frau Lamken  
Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 08.00 bis 12.30 Uhr  
Schulleitung: Antje Thomsen  
Telefon über das Sekretariat  
Mail: [thomsen@schule-lehre.de](mailto:thomsen@schule-lehre.de)



## Auslandskontakte und außerschulische Aktivitäten

- Schüleraustausch mit Vilafranca / Barcelona. Unterbringung in Familien.
- Schüleraustausch mit St. Pierre-la-Cour, Frankreich. Unterbringung in Familien.
- Skifreizeit in den Alpen
- Der Wahlpflichtkurs Darstellendes Spiel erarbeitet ein Theaterstück für die Braunschweiger Schultheater-Woche
- Jahrbuch und Kunstkalender

Busverbindungen: Schulbusverkehr des Landkreises Helmstedt (KVG) sowie die Linie 230 der WVG (Haltestelle Rathaus)



**Nächster Infoabend für die  
kommenden fünften Klassen:  
Donnerstag, 25.11.2021  
um 18<sup>30</sup> Uhr**



## Die Oberschule Lehre stellt sich vor

Die Oberschule umfasst als Schulform des Sekundarbereichs I die Schuljahrgänge 5 bis 10. Die Oberschule Lehre ist eine Ganztagschule mit zwei verpflichtenden Nachmittagen, an denen Unterricht erfolgt, und zwei weiteren Nachmittagen, an denen weitere Angebote besucht werden können. Der Erlass zur Oberschule sieht Versetzungen in jedem Jahrgang vor, daher werden an unserer Schule Noten vergeben. Aufgrund eines breiten, differenzierten Bildungsangebots können an der Oberschule unterschiedliche Schulabschlüsse erworben werden:



**Hauptschulabschluss**  
nach Klasse 9



**Sekundarabschluss I - Hauptschule**  
nach Klasse 10



**Sekundarabschluss I - Realschule**  
nach Klasse 10



**Erweiterter Sekundarabschluss I - Realschule**  
nach Klasse 10



Der **Sekundarabschluss I** berechtigt zum Besuch der Fachoberschule und endet mit dem Erwerb der fachspezifischen Hochschulreife (Fachabitur).

Der **erweiterte Sekundarabschluss I** ermöglicht den Übergang auf das Gymnasium mit dem Abschluss der allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

## Jahrgangsbezogener Unterricht und Fachleistungsdifferenzierung

Die Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs werden gemeinsam in einer Klasse unterrichtet. Im Verlauf der Schuljahrgänge erfolgt dann zunehmend die Einrichtung von Fachleistungskursen in den Fächern Englisch, Mathematik, Deutsch und Chemie.



Unterschiedliche Lernvoraussetzungen und individuelles Lernverhalten der Schülerinnen und Schüler erfordern differenzierende Lernangebote und Lernanforderungen im Pflichtunterricht, Wahlpflichtunterricht und wahlfreien Unterricht.

## Profile und Berufsorientierung

Ab Jahrgang 7 erfolgt eine intensive Vorbereitung im Unterricht auf die Berufswahl, unterstützt durch Praxisteile:

- **Jahrgang 8** – 14-tägige berufspraktische Maßnahme in der Handwerkskammer Braunschweig
- **Jahrgang 9** – zwei 14-tägige Betriebspraktika
- **Ausbildungsforum für Jahrgang 9 und 10**

Berufsorientierende Maßnahmen werden von Lehrkräften und unserer Sozialpädagogin betreut.

Neben der zweiten Fremdsprache Französisch bieten wir an der Oberschule Lehre in den Jahrgängen 9 und 10 die drei Profile „Technik“, „Wirtschaft“ und „Gesundheit und Soziales“ an, die nach dem individuellen Interessenschwerpunkt der Schülerin/des Schülers gewählt werden.

- 4 Wochenstunden Profilunterricht
- Vermittlung von theoretischen Kenntnissen
- Vermittlung von praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten



## Sozialkompetenzzeugnis

Um zusätzliches Engagement der Schülerinnen und Schüler für ihre Schule zu fördern und zu belohnen, stellen wir ergänzend zum „normalen“ Zeugnis ein Sozialkompetenzzeugnis aus, wenn zusätzliche Aufgaben übernommen werden. Tätigkeiten, die auf dem Sozialkompetenzzeugnis erscheinen, sind z. B.: Einsatz als Busaufsicht, Konfliktschlichter, Schülerlotse, Mitarbeit in der Schülerförderung „Groß hilft Klein“, die Übernahme einer Klassenpatenschaft, der Betrieb des Pausenradios u. a. Das Sozialkompetenzzeugnis dient als Nachweis für besonderen Einsatz und verbessert die Bewerbungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.